

**Vollkontaktkämpfer des VfL Berghausen starten beim Euregio Cup in Nettetal und erkämpften sich dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze.**

Bei der 17. Auflage des Euregio-Cup meldeten sich über 360 Wettkämpfer aus NRW, Belgien und den Niederlanden an.

Das vom TG Jeong Eui Nettetal ausgerichtete Turnier der Nordrhein-Westfälischen Taekwondo Union wurde als Landespunktturnier in der Leistungsklasse I ausgeschrieben. Die Trefferpunkte wurden hierbei das erste Mal mit elektronischen Schutzwesten gewertet.

Der VfL Berghausen Gimborn startete mit 5 Sportlern und konnte sich über fünf Platzierungen freuen.



Sahra Bietz gewinnt ihren Halbfinalkampf, obwohl sie in der zweiten Runde eine Oberschenkelverletzung hatte, gegen eine Kämpferin aus Bielefeld mit 9:6

Im Finale trifft sie auf Romina Klenner von Tornado Velbert. Hier konnte sie Ihre Reichweitenvorteile ausnutzen und einige

Kopftreffer setzen. Sie gewinnt den Kampf mit 19:10 und wird Erste.

Maya Koch bekam es im Finale mit Ocene Toubou aus Belgien zu tun. Obwohl sie in der dritten Runde 16:12 zurückliegt zeigte sie bis zum Schluss Kampfeswillen und setzte noch einige Treffer. Der Siegtreffer fiel in der letzten Sekunde und sie gewinnt verdient mit 18:17.

Timo Schoppmann wird im Schwergewicht der Kadetten Erster und kann sich über die Goldmedaille freuen.

Funda Ela Sen verliert Ihren Finalkampf in der Kadettenklasse -59 gegen Sude Uyar vom Velberter SG knapp mit 8:6. Einige klare Körpertreffer von Ihr zeigte das elektronische Wertungssystem leider nicht an, so dass sie sich mit Silber zufrieden geben muss.

Maurice Eckelsbach der erst sein zweites Turnier besuchte, zeigte einen guten Kampfwillen und musste sich erst im Halbfinale geschlagen geben.

Betreut wurden die Kämpfer durch Coach Rolf Granzow.

[www.Taekwondo-Berghausen.de](http://www.Taekwondo-Berghausen.de)